Betriebsanleitung

SPEED 1500

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch!

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines SCOOTIX Elektro-Rollers entschieden haben.

Mit dieser Entscheidung haben Sie sich für hohe Qualität und aktuelle Technologie entschieden. Dieser Elektro-Roller wurde für den Strassengebrauch entwickelt und wird Ihnen jede Menge umweltfreundlichen Fahrspass garantieren.

Um einen reibungslosen Betrieb Ihres Elektro-Rollers zu gewährleisten, sollten Sie diese Betriebsanleitung aufmerksam lesen bevor sie das Fahrzeug in Betrieb nehmen.

Diese Anleitung beinhaltet unter anderem die Serviceanleitung des Elektro-Rollers, **welcher unbedingt Folge zu leisten ist. - Sonst erlischt Ihre Gewährleistung!**

Wir wünschen Ihnen viel Spass mit Ihrem neuen Fahrzeug.

Bitte nehmen Sie sich Zeit dieses Handbuch durchzulesen, bevor Sie sich mit dem Fahrzeug auf die Straße begeben. Hier finden Sie Tips für den Betrieb, Inspektion und Wartung Ihres Elektro-Rollers, damit Sie Ihren Roller lange im bestmöglichen Zustand erhalten.

Die Nichtbeachtung dieser Anleitung kann zu schweren Verletzungen oder Schäden am Roller führen.

HINWEIS

Alle Informationen, Illustrationen und Spezifikationen in diesem Handbuch basieren auf dem aktuellsten vorliegenden Produktinformationen. Bitte beachten Sie, dass diese von Ihrem Modell abweichen können, falls dieses in letzter Zeit überarbeitet wurde.
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.
Alle Abbildungen sind ähnlich.

Achtung

Bitte lesen Sie dieses Handbuch und folgen den Anweisungen sorgfältig.
Signalwörter wie “Warnung”, “Achtung” und “Hinweis” haben bestimmte Bedeutungen.

WARNUNG

WARNUNG deutet auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.

ACHTUNG

Achtund weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermeiden wird zu leichten oder mittelschweren Verletzungen und Sachschäden führen kann.

HINWEIS

Hinweise können Wartungsinformationen enthalten und Tips und Anleitungen und allgemeine Informationen.

Inhalt

Einleitung **2**
Inhalt **3**
Allgemeine Hinweise vor dem Start. **4**
Teileübersicht. **5**
Lenker, Bedinelemente, Griffe rechts und links **6**
Armaturen und Anzeigen im Detail **7**
Lenkradschloß, Gepäckfach **8**
Beschleunigen und Bremsen. **9**
Energieversorgung und Aufladen **10**
Service und Wartung **11**
Service und Wartung **12**
Wartungsplan **13**
Technische Daten, Garantie **14**
Inspektionsnachweis **15**
Ihr Fachhändler: **16**

Allgemeine Hinweise vor dem Start

1. Lassen Sie nur eingewiesene und mit der entsprechenden Fahrerlaubnis ausgestattete Personen mit dem Roller fahren.
2. Tragen Sie beim Fahren immer passende hellen Kleidung, schützen Sie Ihre Augen und tragen Sie und Ihr Beifahrer einen Helm.
3. Beachten Sie stets die Verkehrsregeln!
4. Achten Sie auf die gesetzlichen Regelungen, wenn Sie eine weitere Person befördern wollen beachten Sie das zul. Ges. Gewicht in den technischen Daten!
5. Fahren Sie, besonders wenn es regnet, die Straßen vereist, verschneit oder schmierig sind, langsam und besonders vorsichtig. Fahren Sie immer vorausschauend und bremsen Sie rechtzeitig!
6. Rotierende und mechanisch bewegte Teile sollten in regelmäßigen Abständen fachmännisch geschmiert werden um die Lebensdauer zu verlängern.
7. Wir empfehlen das Fahrzeug alle 6 Monate von einem Fachmann überprüfen zu lassen, es stets gründlich zu pflegen und nach dem Waschen die rotierenden Teile sorgfältig zu ölen.
8. Achten Sie darauf, dass unter keinen Umständen Öl in die Bremsen und auf die Bremsscheibe gelangen darf.
9. Nach dem Waschen des Fahrzeugs kann die Bremsscheibe feucht sein und sich der Bremsweg entsprechend verlängern! Fahren Sie deshalb langsam und vorsichtig, bis eine normale Bremswirkung wieder hergestellt ist!

WARNUNG

SICHERHEITSINFORMATION: Vergewissern Sie sich, dass Sie auf dem Roller sitzen und die Ständer nicht den Boden berühren bevor sie Beschleunigen. Wenn sie Beschleunigen bevor Sie sicher sitzen oder während des Aufsteiges, kann es zu schweren Verlezungen und Unfällen kommen.

Um sicher zu stellen, daß der Roller einwandfrei funktioniert empfehlen wir vor Fahrtantritt eine kurze Überprüfung:

Überprüfungen vor jedem Gebrauch

ACHTUNG

Teil	Aktion
Spiegel	Stellen Sie die Spiegel so ein das Sie den rückwärtigen Verkehr gut beobachten können.
Vorderradbremse	Ziehen Sie den rechten Bremshebel und versuchen Sie die Roller zu schieben. Wenn sich der Roller bewegen lässt muss die Bremse überprüft werden.
Hinterradbremse	Achten Sie auf spürbares Schleifen oder Quietschen während die Bremse betätigt wird. Wenn Sie etwas bemerken kontaktieren Sie Ihren Händler. Stellen Sie den Roller auf den Hauptständer und drehen Sie das Hinterrad. Wenn es sich nicht frei drehen läßt, stellen Sie die hintere Bremse ein um einen erhöhten Stromverbrauch zu vermeiden.
Geschwindigkeitsregler	Drehen Sie den Geschwindigkeitsregler entgegen dem Uhrzeigersinn und lassen ihn dann los. Der Regler sollte nun in die Ausgangsposition zurückschnellen. Wenn nicht, kontaktieren Sie Ihren Händler.
Reifen	Prüfen Sie den Reifendruck. Werte siehe techn. Daten Seite14
Akku	Überprüfen Sie den Akkustatus an der Statusanzeige.
Signale	Vergewissern Sie sich das alle Lichter funktionieren.
Schrauben und Muttern	Vergewissern Sie sich das alle Schrauben und Muttern angezogen sind.

WARNUNG

Wichtige Hinweise:
Führen Sie regelmäßig Wartungsüberprüfungen durch. Diese Überprüfungen schützen Sie und Ihren Roller.
Falls irgendwelche Teile beschädigt sind und Sie sich nicht sicher sind, fragen Sie Ihren Händler vor Fahrtantritt.

Teileübersicht

1R/1L.	Rückspiegel
2R/2L	Rechter / Linker Griff
3R/3L	Blinker rechts / links
4	Hauptscheinwerfer
5	Reflektor
6	Schutzblech vorne
7	Hydraulischer Stoßdämpfer vorne
8	Vorderrad
9	Scheibenbremse vorne
10	Lage des Akkus
11	Anschluß für Ladekabel
12	Sitz
13	Hauptständer
14	Seitenständer
15	Hinterrad
16	Elektrischer Antriebsmotor
17	Stoßdämpfer hinten
18	Blinker hinten
19	Rücklicht
20	Top Case

Lenker, Bedienelemente, Griffe rechts und links

Index	Beschreibung
A	Bremshebel für die Hinterradbremse
B	Fernlicht ein /aus
C	Blinker rechts / links (Schalter in die entspr. Richtung schieben, nach dem Abbiegen durch Druck auf den Knopf Blinker wieder ausschalten)
D	Hupe
E	Bremshebel für die Vorderradbremse
F	Hupe
G	Licht ein / aus
H	Geschwindigkeitsregler
I	Bremsflüssigkeitsbehäter
J	Lenkradschloss
K	Staufach

Armaturen und Anzeigen im Detail

Teil	Eintrag	Funktion
A	Power	Leuchtet wenn der Roller eingeschatet ist.
B	Blinker links	Blinkt wenn Binker links betätigt ist.
C	Fernlicht	Fernlicht ist eingeschaltet wenn Anzeige leuchtet.
D	Blinker rechts	Blinkt wenn Binker rechts betätigt ist.
E	Akku Status	Zeigt den Ladezustand des Akkus an (Rechts = Voll, Links = Leer)
F	Geschwindigkeits-anzeige	Zeigt die Geschwindigkeit in km/h an
G	Kilometerstand	Zeigt die gefahrenen Kilometer an.

Lenkradschloß, Gepäckfach

Schlüssel Position	Beschreibung
	Schlüssel kann nicht abgezogen werden Roller ist an.
	Schlüssel kann abgezogen werden - der Roller ist aus.
Lenkradschloß verschlossen	Um Diebstahl zu vermeiden drehen Sie das Lenkrad weit nach links und drücken den Schlüssel runter und drehen ihn ganz nach links. Nun kann der Schlüssel abgezogen werden das Lenkradschloß ist verriegelt. Prüfen Sie ob sich der Lenker noch komplett von links nach rechts drehen läßt.

Staufach unter dem Sitz

1. Drehen Sie den Schlüssel nach rechts um das Sitzschloss zu öffnen.
2. Heben Sie den Sitz an damit das Staufach geöffnet ist.
3. Drücken sie den Sitz nach unten. Das Schloss rastet automatisch ein.

ACHTUNG

Die maximale Kapazität des Staufaches beträgt ca 5kg. Stellen Sie sicher, dass das Sitzschloss nach dem verschließen eingerastet ist.
Lagern Sie keine Lebensmittel oder entflammbare Materialien in den Fächern.
Achten Sie darauf , dass bei der Reinigung des Fahrzeuges kein Wasser in die Fächer läuft.
Beachten Sie beim Beladen des Fahrzeuges das zulässige Gesamtgewicht. (Techn. Daten Seite 14)
Belasten Sie den Gepäckträger mit maximal 5kg. Das Fahrzeug darf nicht am Gepäckträger angehoben werden.

Sichern Sie Ihre Ladung entspechend der STVO.

Wenn Sie zu zweit fahren, muss der Sozius die zusätzlichen Fußrasten benutzen. (Beachten Sie den Reifendruck (Techn. Daten Seite 14).

Beschleunigen und Bremsen

Hinweise zum Beschleunigen:

1. Schlüssel auf ‘ON’ Position, und den Geschwindigkeitsregler gleichmäßig drehen um zu Beschleunigen
2. Drehen sie den Regler beim Beschleunigen langsam, um zu vermeiden, dass Sie die Kontrolle über den Roller verlieren.
3. Drehen Sie nicht am Geschwindigkeitsregler wenn Sie nicht in Fahrposition sitzen.
4. Um Anzuhalten lösen die den Geschwindigkeitsregler und betätigen die Vorder- und Hinterradbremse gleichzeitig.
5. Um los zu fahren, lösen Sie die Bremsen und beschleunigen gleichmäßig.
6. Der bürstenlose Elektromotor macht beim Fahren ein geringes elektromagnetisches Geräusch - das ist normal.

HINWEIS

Fahren Sie nicht ständig mit Maximalgeschwindigkeit. Durch regelmäßiges Lösen des Geschwindigkeitsreglers und Rollen lassen des Rollers erhöhen Sie die Reichweite.
Der Motor hat eine geringe Reibung, so dass er gut größere Streckenabschnitte auch ohne elektrischer Energiezufuhr rollen kann.

Hinweise zum Bremsen:

1. Der Roller ist mit einem für Motorräder üblichem Bremssystem ausgestattet.
2. Scheibenbremse vorne, Trommelbremse hinten.
3. Wenn die Vorder- oder die Hinterradbremse betätigt sind oder der Seitenständer ausgeklappt ist unterbricht die Steuerung die Energiezufuhr.
4. Fahren Sie vorausschauend denn ein sparsamer gut dosierter Einsatz der Bremsen erhöht die Reichweite.

WARNUNG

Ziehen Sie zur Sicherheit, vor allem gegen Diebstahl, immer den Schlüssel ab wenn Sie nicht fahren.

Energieversorgung und Aufladen

Energieversorgung

Der Energiespeicher ist ein wartungsfreier Blei-Säure Akkumulator. Der Säurestand muß nicht überprüft werden, die Verschlüsse am Akku dürfen nicht geöffnet werden!

Akku Lebensdauer

HINWEIS

Der Fahrer sollte wenn möglich den Roller nach jeder längeren Fahrt laden, dass hilft die Lebensdauer des Akkus zu verlängern. Alle Blei-Säure Akkumulatoren verlieren pro Tag, auch ohne Benutzung, ca.1% ihrer Kapazität. Es ist deshalb ratsam Ihren Scootix Akku mindestens einmal pro Monat komplett aufzuladen. Am besten über Nacht an das Ladegerät anschließen.

Wir empfehlen vor der ersten Inbetriebnahme den Akku einmal komplett über Nacht aufzuladen.

Aufladen des Akkus

ACHTUNG

Das mitgelieferte Ladegerät ist auf den Roller abgestimmt. Es darf nur das mitgelieferte original Ladegerät benutzt werden sonst könnte die Elektronik oder der Akku zerstört werden.

WARNUNG

Stellen Sie Ladegerät nie auf feuchten oder nassen Untergrund. Ladegerät, Kabel und Netzstecker nie mit nassen Händen anfassen. Vermeiden Sie explosive oder entflammbare Stoffe in der Nähe des Ladegerätes. Ladegerät niemals abdecken und für ausreichend Luftzufuhr sorgen.

1. Schalten Sie zum Laden den Roller aus und ziehen Sie zur Sicherheit den Schüssel ab.
2. Verbinden Sie das Ladegerät auf der einen Seite mit dem 230V AC Netz und auf der anderen Seite mit dem Roller (Seite 5 Punkt 11 Anschluß für Ladekabel) der Ladevorgang beginnt automatisch.
3. Nach dem Ladevorgang zuerst den Netzstecker ziehen, bevor Sie den Ladestecker aus dem Ladeanschluß ziehen.
4. Brechen Sie den Ladevorgang ab wenn der Akku oder das Ladegerät zu heiß wird oder sich die Ladezustandsanzeige abnormal verhält.

ACHTUNG

Prüfen Sie immer die Akkuanzeige während der Fahrt und achten Sie darauf das sie nicht zu stark einbricht. (besonders bei Bergfahrten) Reduzieren Sie in dem Fall die Geschwindigkeit.

Service und Wartung

Lenker

a. Bewegen Sie den Lenker nach allen Seiten um festzustellen ob der Lenker lose ist oder zu viel Spiel hat.
b. Lenker und Handhebel auf Schwergängigkeit prüfen.
c. Prüfen Sie ob der Lenker an irgendwelchen herunterhängenden Teilen streift.
d. Falls Ihnen etwas ungewöhnlich vorkommt, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.

Bremslicht

a. Roller einschalten
b. Vorderbremse und Hinterbremse jeweils einzeln drücken. Das Bremslicht muß jedes Mal aufleuchten.
c. Bremslicht immer sauber halten.

Blinker

a. Roller einschalten
b. Blinker links und rechts nacheinander einschalten und nachsehen, ob der Blinker jeweils vorn und hinten funktioniert.

Hupe

a. Roller einschalten.
b. Hupenknopf drücken.

Abblendlicht, Fernlicht

a. Roller einschalten.
b. Lichtschalter betätigen, Abblendlicht, Rücklicht und Nummerntafelbeleuchtung prüfen. Fernlichtschalter betätigen und die Umschaltung Fernlicht / Abblendlicht prüfen. Bei Fernlicht muß die blaue Fernlichtkontrollampe (Seite 6, Teil C) leuchten.
c. Auf Verunreinigung oder Ausfall der Lampen prüfen.

Stoßdämpfer vorne

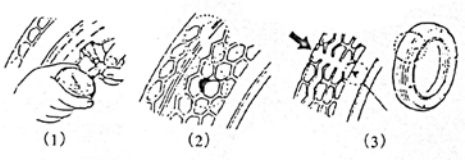
a. Halten Sie die Vorderradbremse gedrückt und bewegen Sie den Lenker durch Ihr Körpergewicht nach unten und nach oben um die Funktion der Stoßdämpfer zu überprüfen. Die Bewegung des Lenkers nach unten und nach oben sollte Ruckfrei stattfinden können.
b. Prüfen Sie die Stoßdämpfer auf Ölaustritt und prüfen Sie Ob alle Bauteile festgeschraubt sind.
c. Dichtringe an den Stoßdämpfern einer Sichtprüfung unterziehen.
d. Prüfen Sie ob alle Schraubverbindungen fest sind. Muttern nachziehen falls notwendig.

Stoßdämpfer hinten

a. Setzen Sie sich auf den Roller und be- und entlasten Sie den Roller mit Ihrem Gewicht um die Stoßdämpferfunktion zu überprüfen.
b. Prüfen Sie die Stoßdämpfer auf Ölaustritt und prüfen Sie Ob alle Bauteile festgeschraubt sind.
c. Heben Sie das Hinterrad an (Roller auf den Hauptständer) bewegen Sie das Hinterrad nach rechts und links um zu prüfen ob der Elektromotor richtig festgeschraubt ist.

Räder

a. Reifendruck prüfen und entsprechend der techn. Daten (Seite 14) einstellen. Aus Sicherheitsgründen wird empfohlen den Luftdruck regelmäßig zu überprüfen. Luftdruck bitte vor Fahrantritt prüfen. (Bild 1)
b. Vor dem Fahrantritt sollten die Reifen ebenfalls auf Beschädigung und Fremdkörper (Nägel oder Spitze Gegenstände) überprüft werden. (Bild 2)
c. Oberfläche der Reifen regelmäßig überprüfen (Bild 3)
Reifenwechsel nur durch eine Fachwerkstatt durchführen lassen!



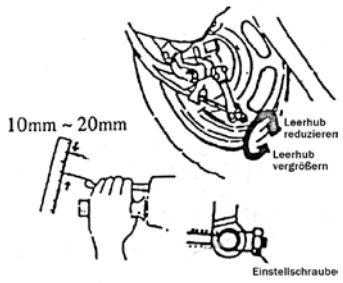
Service und Wartung

Einstellung Bremsen

Leerhub der Bremshebel links und rechts prüfen. Der „Leerhub“ sollte ca. 10 bis 20 mm betragen. Der Hebel sollte sich widerstandslos ca.ein bis zwei Zentimeter bis zum Erreichen des Druckpunkts drücken lassen.

Vorderradbremse
Prüfen Sie den Stand der Bremsflüssigkeit im Vorratsbehälter (Seite 7, I) am Lenker.
Stellen Sie den Roller auf den Hauptständer und halten Sie den Lenker so, dass der Bremsflüssigkeitsbehälter waagrecht liegt. Ist die Anzeige unterhalb dem minimalen Niveau muss nachgefüllt werden.
Bremsflüssigkeit nur durch eine Fachwerkstatt nachfüllen lassen.

Hinterradbremse
Wenn der “Leerhub” nicht dem angegebenen Wert entspricht, nachstellen. Um den „Leerhub“ zu reduzieren, die die Einstellmutter (Bild unten) nach rechts drehen! Einstellmutter nach links drehen, falls der Leerhub zu klein ist. Bremsbeläge rechtzeitig durch eine Fachwerkstatt auswechseln lassen!
Verschleißkontrolle: Halten Sie den Bremshebel gedrückt, überprüfen Sie ob sich die Verschleißmarkierung innerhalb des Nutzbereiches befindet! Falls nicht, Beläge und Federn austauschen!
Hinweis: Bremsbeläge und Federn immer gemeinsam austauschen!



Allgemeine Pflegehinweise

Dieser Elektro-Roller repräsentiert eine neue Generation von umweltfreundlichen zweirädrigen Verkehrsmitteln. Daher ist eine gute Wartung die Voraussetzung den Roller in einwandfreiem Zustand zu halten und die Lebensdauer der Akkus zu erhöhen.

- ► Um Rost zu vermeiden halten Sie den Roller trocken und sauber.
- ► Überprüfen Sie regelmäßig die vorderen und hinteren Bereifung, Fahrwerk und Rahmen und alle Verbindungselemente.
- ► Beim Fahren im Regen nicht durch tiefe Pfützen oder schlammigen Bereiche fahren; überschüssiges Wasser bewirkt, dass der Motor und andere elektrische Bauteile unnötigen Schaden erleiden könnten.
- ► Um die Bildung von Rost zu verhindern, vermeiden sie es den Roller in korrosiven Umgebungen mit hoher Luftfeuchtigkeit abzustellen und waschen sie im Winter das Streusalz ab.
- ► Um die elektronischen Bauteile zu schützen vermeiden Sie direktes Reinigen mit dem Schlauch oder Dampfstrahler.
- ► Aufgrund des komplexen elektronischen Aufbaus des Rollers fragen Sie ihren Händler vor größeren Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten. (**Nichtbeachten führt zum Erlöschen der Garantie**).
- ► Fahren Sie nie überladen. Dies kann zu schweren Schäden an den elektronischen und mechanischen Bauteilen führen.
- ► Überprüfen Sie Ihren Roller regelmäßig und führen notwendige Wartungsarbeiten durch. (Reifen, Bremsen, Schrauben und Muttern)

Wartungsplan

Kilometer	**200**	**1000**	**2000**	**3000**	**4000**	**5000**	**6000**
Motorlager						Prüfen Einstellen	
Steuergerät						Prüfen	
Akku			Prüfen				Prüfen
Ladegerät			Prüfen				Prüfen
Reifendruck	Prüfen	Prüfen	Prüfen	Prüfen	Prüfen	Prüfen	Prüfen
Reifenzustand	Prüfen		Prüfen		Prüfen		Prüfen
Bremsflüssigkeit	Unabhängig von der Laufleistung alle 2 Jahre von einer Fachwerkstatt wechseln lassen.						
Bremssystem	Prüfen Einstellen		Prüfen Einstellen		Prüfen Einstellen		Prüfen Einstellen
Bremsbeläge			Prüfen		Prüfen		Prüfen
Stoßdämpfer vorne, hinten mit Dichtungen		Prüfen Einstellen			Prüfen Einstellen		
Ständer			Schmie-ren			Schmie-ren	
Schrauben und Muttern	Festzie-hen		Festzie-hen		Festzie-hen		Festzie-hen

Kilometer	**7000**	**8000**	**9000**	**10000**	**11000**	**12000**
Motorlager						Prüfen Einstellen
Steuergerät						Prüfen
Akku		Prüfen				Prüfen
Ladegerät		Prüfen				Prüfen
Reifendruck	Prüfen	Prüfen	Prüfen	Prüfen	Prüfen	Prüfen
Reifenzustand		Prüfen		Prüfen		Prüfen
Bremsflüssigkeit	Unabhängig von der Laufleistung alle 2 Jahre von einer Fachwerkstatt wechseln lassen.					
Bremssystem		Prüfen Einstellen		Prüfen Einstellen		Prüfen Einstellen
Bremsbeläge		Prüfen		Prüfen		Prüfen
Stoßdämpfer vorne, hinten mit Dichtungen	Prüfen Einstellen			Prüfen Einstellen		Prüfen Einstellen
Ständer	Schmieren		Schmieren		Schmieren	Prüfen
Schrauben und Muttern		Festziehen		Festziehen		Prüfen

Technische Daten, Garantie

Antrieb	1500W bürstenloser Elektromotor
Akku	DC 50V, 35AH Blei-Säure Akkumulator
Ladegerät	Input AC230V 50-60Hz, Output 48V-2A, 250W
Ladezeit	6-8 Stunden
Lebensdauer Akku	ca. 500 Entladungen
Radabstand	1400mm
Drehmoment Antrieb	70Nm
Höchstgeschwindigkeit	45km/h
Reichweite	ca. 60km (abhängig vom Ladezustand des Akkus, Fahrstil, Fahrergewicht, Strecke, Wetter)
Reifen	10x3.0
Reifendruck (mit Sozius)	Vorne: 1,75bar (1,75bar) Hinten:2,25bar (2,5bar)
Gewicht	135kg
Maximale Zuladung	150kg
Geräusch	ca. 65dB(A)
Abmessungen	L 1800mm x B 670mm x H1070mm
Bremssystem	Scheibenbremse vorn, Trommelbremse hinten

Garantie

Ab dem Kaufdatum des Elektro-Rollers wird eine dem Stand der Technik entsprechende Fehlerfreiheit des Elektro-Rollers in Werkstoff und Herstellung während der gesetzlichen Gewährleistung gewährt.
Zur Erfüllung der Gewährleistungsverpflichtung werden nur die Teile ersetzt, die einen Fehler im Material bzw. bei der Herstellung aufweisen und die Teile, die trotz sachgerechter Bedienung/Behandlung des Elektro-Rollers beschädigt wurden.
Die Erfüllung der Gewährleistungspflicht erfolgt nach unserer Wahl durch Instandsetzung des Elektro-Rollers oder Ersatzteillieferung. Ausgetauschte Teile gehen in unser Eigentum über und müssen auf Verlangen eingereicht werden.
Bei berechtigtem Gewährleistungsanspruch werden die Kosten für den Versand sowie die Kosten für die Reparatur von uns übernommen. Gewährleistungsansprüche müssen über den Fachhändler angemeldet und durch Zusendung der Kaufquittung, Wartungsnachweisheft und Wartungsrechnung nachgewiesen werden.
Wird der Elektroroller durch Einbau nicht originaler Ersatz- und/oder werden Originalbauteile durch Dritte oder durch Eigenmontage verändert, ist die Gewährleistung der dadurch verursachten Mängel ausgeschlossen.
Der Gewährleistungsanspruch erlischt, wenn die Vorschriften der Bedienungsanleitung und die regelmäßig vorgesehenen Wartungsintervalle nicht eingehalten wurden.
Bitte beachten Sie, dass durch Änderungen und Manipulation von Bauteilen (z.B. Elektromotor oder Controller) auch die Betriebserlaubnis erlöschen kann!

Ebenfalls ausgenommen von der Gewährleistung sind Schäden, die zurückzuführen sind auf:
– Natürlichen Verschleiß bei Bremsbelägen, Bremsleitung, Glas, Glühlampen, Reifen, Sicherungen
– Überlastung wie z.B. Akku, Stoßdämpfer
– Äußere Einwirkungen z.B. Kratzer und Beschädigungen an Rahmen, Sitzbank und Verkleidungsteilen
– Schäden, die durch Teilnahme an Sportveranstaltungen, falsche Bedienung, Unfall, unsachgemäße Lagerung oder Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstanden sind.
– Mehr als 10000 km Laufleistung oder zwei Jahren nach Kaufdatum.

Inspektionsnachweis

Werkstatt / Inspektion		
Wartung / Reparatur Datum/Stempel/Unterschrift	Wartung / Reparatur Datum/Stempel/Unterschrift	Wartung / Reparatur Datum/Stempel/Unterschrift
Wartung / Reparatur Datum/Stempel/Unterschrift	Wartung / Reparatur Datum/Stempel/Unterschrift	Wartung / Reparatur Datum/Stempel/Unterschrift
Wartung / Reparatur Datum/Stempel/Unterschrift	Wartung / Reparatur Datum/Stempel/Unterschrift	Wartung / Reparatur Datum/Stempel/Unterschrift
Wartung / Reparatur Datum/Stempel/Unterschrift	Wartung / Reparatur Datum/Stempel/Unterschrift	Wartung / Reparatur Datum/Stempel/Unterschrift
Wartung / Reparatur Datum/Stempel/Unterschrift	Wartung / Reparatur Datum/Stempel/Unterschrift	Wartung / Reparatur Datum/Stempel/Unterschrift
Lassen Sie Reparaturen und Wartungen von Fachwerkstätten hier eintragen		

Ihr Fachhändler:

SCOOTIX
ein Unternehmen der PROMESCON GmbH

Schlosserstr. 8
72622 Nürtingen
Tel.: +49 7022 27 68 60
Fax: +49 7022 27 68 61
service@scootix.de
www.scootix.de